

Zukunft Bauvergabe: klimabewusst, zirkulär, wirtschaftlich – Ein Praxisworkshop zum Nachahmen

Die Teilnehmenden erhalten in dem Praxisworkshop einen fundierten Überblick über die rechtlichen und ökonomischen Grundlagen des CO₂-Schattenpreises, der es ermöglicht, Klimafolgekosten von Bauprojekten in Vergabeverfahren transparent zu berücksichtigen, so dass klimafreundliche Lösungen gezielt gefördert werden. Darauf aufbauend werden konkrete Ansätze zur Umsetzung in der Praxis vorgestellt – von der Leistungsbeschreibung über Zuschlagskriterien bis hin zu Bewertungsmodellen und Ökobilanzen. Vieles ist heute schon möglich und in der Praxis erprobt. Dabei darf auch ein Blick auf das zirkuläre Bauen nicht fehlen: Ressourcenschonung, Einsatz von Recyclingmaterialien, innovative Bauverfahren sowie lebenszyklusorientierte Betrachtungen werden praxisnah anhand aktueller Beispiele und Vorgaben behandelt.

Es erwarten Sie u. a. folgende Schwerpunkte:

- Grundlagen des klimabewussten und zirkulären Bauens
- Rechtsgrundlage klimaneutraler Beschaffung
- Konzeption nachhaltiger Vergaben (z.B. Leistungsbeschreibung, Eignung, Zuschlag)
- Grundlagen der Ökobilanzierung (LCA) / EPDs
- Angebotswertung mittels CO₂-Schattenpreis
- Praxisbeispiele: Wie gelingt die Umsetzung?
- Aktuelle Entwicklungen

Im Verlauf des Seminars besteht die Möglichkeit, auch individuelle Frage- und Problemstellungen zu diskutieren.

Zum Referenten:

Herr RA Stefan Latosik ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht sowie Bauingenieur. Zu seinen Beratungsschwerpunkten zählt die vergaberechtliche Beratung von Auftraggebern bzw. Zuwendungsempfängern sowie Auftragnehmern, insbesondere bei der Gestaltung und Durchführung von europaweiten Bau- und Planervergaben.

Die ABSt Sachsen bietet dieses Seminar wie folgt an:

Präsenzveranstaltung: 04.06.2026 / 09:00 – 16:00 Uhr / IHK Bildungszentrum Dresden

Anmeldung über: <https://www.abstsachsen.de/seminare/>